



AGENDA

- **01** Aktuelle Herausforderung und Dringlichkeit
- 02 Lösungsansätze für einen nachhaltigen Umgang mit Ressourcen
- 03 Urban Mining Erkenntnisse aus Projekten mit SBB

DER BAUSEKTOR UND SEIN RESSOURCENVERBRAUCH

Fakten und Zahlen



Weltweit verbraucht die Bauindustrie ca. **40 Mrd.**

Tonnen Material jedes Jahr und ist ca. für 50% des Verbrauchs von Rohstoffen verantwortlich. (UNEP, 2021)

In Europa stammen nur **12%** aller Baumaterialien aus

Sekundärquellen.

(EU-EPRS, 2018)



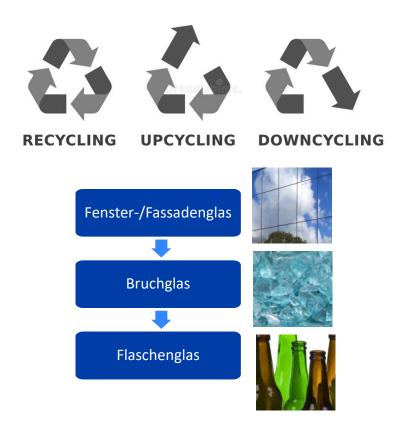


In der Schweiz werden ca. **90 Mio. Tonnen Abfall** pro Jahr produziert.

Der grösste Anteil ist **Aushub** und **Abbruchmaterial** aus dem Bausektor.



ABER DIE SCHWEIZ IST DOCH RECYCLING-WELTMEISTER...





- 15 Mio. Tonnen Abfall pro Jahr aus dem Bausektor
- 80% rezykliert, es bleiben 3 Mio. Tonnen pro Jahr für die Deponie
- Mehr als der gesamte nicht rezyklierte Haushaltsmüll...





AGENDA

- 01 Aktuelle Herausforderung und Dringlichkeit
- 02 Lösungsansätze für einen nachhaltigen Umgang mit Ressourcen
- 03 Urban Mining Erkenntnisse aus Projekten mit SBB

PRINZIPIEN DER KREISLAUFWIRTSCHAFT

Die "Zero Waste Hierarchie" – die richtige Reihenfolge, um Rohstoffverluste zu minimieren

Den Bestand ...



Vorhandene Bauteile ...



Materialien / Rohstoffe ...



Neubauten ...

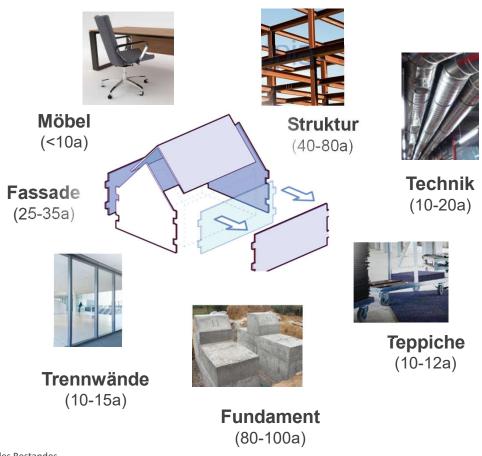


kreislauffähig machen



AUSTAUSCHZYKLEN VON BAUTEILEN

Eine saubere Systemtrennung ermöglicht eine maximale Ausschöpfung der Lebensdauer von Bauteilen







AGENDA

- 01 Aktuelle Herausforderung und Dringlichkeit
- 02 Lösungsansätze für einen nachhaltigen Umgang mit Ressourcen
- **03** Urban Mining Erkenntnisse aus Projekten mit SBB



URBAN MINING PROJEKT: "SBB AREAL WOLF, BASEL"



Analyse des ökologischen Potenzials der Wiederverwendung von Bauteilen

Zielsetzung

Analyse der rückzubauenden Gebäude als Input für den Architekturwettbewerb



Bestandesaufnahme

Bewertung zentraler Eigenschaften von Bauteilen, inkl.:

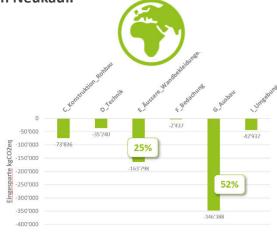


Schadstoffe und -risiken



Ökologischer Mehrwert der Wiederverwendung

Abschätzung der einsparbaren Treibhausgas-Emissionen bei Wiederverwendung anstelle von Neukauf.



Schlussfolgerung: Mehr als 600 Tonnen CO2eq könnten durch Wiederverwendung bestehender Bauteile eingespart werden.





URBAN MINING PROJEKT: "SBB BAHNHOF LENZBURG"



Vergleich der Zusatzkosten mit dem ökologischen Wert der Wiederverwendung

Ziele

Aufnahme der rückzubauenden Bauteile im Bahnhofbereich.

Vergleich der ökologischen und ökonomischen Folgen unterschiedlicher Szenarien der Wiederverwendung gegenüber dem «Business as Ususal» Rückbau.



Szenario 1	Szenario 2	Szenarin 3				
Bostems As Usual	Miximale Wedensewerlang	Maximale Wetherverwertung				
Nandardverfahren eines Aldruch- und Neuthorprojekten in der Schweiz, Keine angestreine Wiederverwendung der Bautole, stattessen erderunggemässe Erstungung/Betycking sich VVFA und ermprochende Nouerochaffung der Bautole Sit den Bahnhofshoubus.	Sehr hohe Anforderungen/ Quelitätsempriche für die Beutei- Wiederverwendung und verzwertung. Nor bestem virtubiere eine Aufordate angereitsende Bauteite und Municialien wenden für den Meuteila Wieder eingesetzt anfatt entsogt-	Alle potential weeds verwend/wertland Bastarie werden für hendasi wiscensingereit oder vor Ort sörflich verwerter. Die Entsodgengemenge weit gistelt minmert und eine massnalle Wiederverwendung im Gesubes, angestreit.				

Bestandesaufnahme

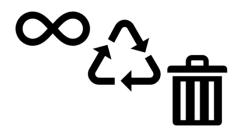
Bewertung zentraler Eigenschaften von Bauteilen

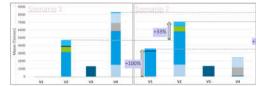


																		1	1	ida -	-
																N/A	PARTY	91	100		mg.
0000		-		-				2		-	÷	3	Z,	1		1		H			å
i	140		Godesplattes (48 c	-	Division and	1000	-			- Valid					₽.	41		- 11	10/2	656	-
	790	Andrepted		in	Siete Pieres a a		**	181						100	ol.	1		Ш	140	130	
ė	160	Andropten			West		-		10						4'			Ш	198		
ï	-	*****	Then add Federica (Septidioses)	7	Maryl	1-									7	2		- 11			- 18
ė.	100	NAMES AND ADDRESS OF	Voltage Saltrapher Sanger	100	Marial Statutes	-	-	NT A				101									
,	190	******	******		One .	200	-	100										- 1			
ĸ	100	*Andreption		(6)	Minham	ini								miner.	30.00				44	*	
	280	Bestrue	Ouppetroletry (tee	1	that	100	***	100						100	100	nn		w	W	360	7
ė	-	Acres .	Sheekendiren		these.	jw.	**	-						***	210	244		20	w	-	
	**		Circulageage States	,	Chetroon of the Contract of th	-		-						-	4.30		****		16		Т
*	100	Bala	Salter (School)	100	Small	No.	24	-						-		100		(4)	M .	-	
	**	200	Voottestee	.1	Morali	60	-	3000	PU					-	4.90	8.0		w	W.		т
٠	30	Trensport.	Fahrleitungsprobe	18	STAN	986	-	-						-	15.66	399		-10	w		
	277	Pemelakrynys	Chromes hom		Street	-	***								2.00	100			-	- 10	7
ě	200	Fundations	Substitute of the state of the		Stude	100	-11								104	2.20		*		-	
	2000	Sage	Garl agreeme		Motali		-								***	100		le :	100	-	т.
*	21	Material	Contained	1	Sirvered.	(m)	27.4	in		-4			-	***	JA.AZ	1.00		14	- 44	W	
•	w	Manadeksy	Distriction (181 a 40)	-	Crain (Second was)	-	**			401			-		131	***			96.	-	Т
ŧ.	319	Material	Districts	18	Abretten	100	**	-						**	***	22		100	*		
4	-	Management.	Champries Visited:	A.	West	-	**	-							***	***			· ·		т
	278	Manadebar	(Schalester)	(4)	Metal	ion	-	-							4.00	***		- 10	14		nt:
	99	Mariedakier	(No. Continues (No. Continues	1	Manual constitue	ren	**	*				Ξ			144	***		100			1

Definition Materialflüsse

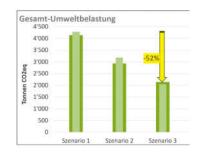
Differenzierung der Bauteile nach Verwertungspotenzial: Wiederverwendung/Reuse, Recycling, Downcycling, Andere.





Analyse der ökologischen und ökonomischen Folgen

Vergleich der Zusatzkosten von Reuse mit den ökologischen Mehrwerten.



Schlussfolgerung: Im besten Fall kann die **Umweltbelastung um 52%** gegenüber dem «Business as Usual» verringert werden.





DIGITALISIFRUNG UND URBAN MINING

Mehrwerte von digitalen Ansätzen in der Kreislaufwirtschaft



Materialpässe



- Materialpässe = Datensätze zu relevanten Materialeigenschaften
- Digitales Tracking von Bauteilen in Logistikprozessen: Bestellung-Lieferung-Nutzung-Rückbau-(Lagerung)-Wiederverwendung als zentrale Voraussetzung
- Bestehende **Lösungsansätze**: z.B. Madaster



... ermöglichen

- ... eine effizientes Inventar von Bauteilen mit Wiederverwendungspotenzial
- ... klare Visualisierung von Eigenschaften und Lokalisierung der Bauteile in 3D
- ... eine präzisere Bewertung von Parametern (z.B. Volumen)

... haben einen Mehrwert für Urban Mining wenn:

- ... der Bewertungsprozess in den BIM-Anforderungen von Anfang an klar ist
- ... genügend Detailtiefe vorhanden ist
- ... die Modelle in der Planungs- und Ausführungsphase verwendet werden.





ERKENNTNISSE AUS DEN URBAN MINING PROJEKTEN



Es gibt beträchtliche **ökologische Vorteile** in der Wiederverwendung von Bauteilen.

Die Wiederverwendung führt zu Zusatzkosten im Planungs- und Bauablauf. Die Kosten lohnen sich bei einem Fokus auf Bauteile mit «grossem Fussabdruck».



Die Wiederverwendung von Bauteilen erreicht einen **finanziellen Break-even** durch Einsparung in der Beschaffung vs. Zusatzkosten im Prozess. Das **Tracking** der Weiterverwendung während dem **Planungs- und Bauprozess** ist notwendig, um mehr über die Realisierung der Potenziale zu lernen.

Eine durchgängige Umsetzung in der Praxis fand bisher erst in wenigen Projekten statt (z.B. K118 Winterthur).

Es braucht mehr Pilotprojekte in naher Zukunft.



A BUILDING...

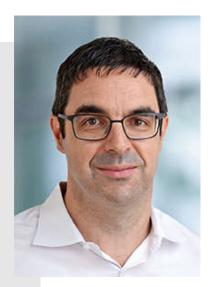


...LIKE A TREE.

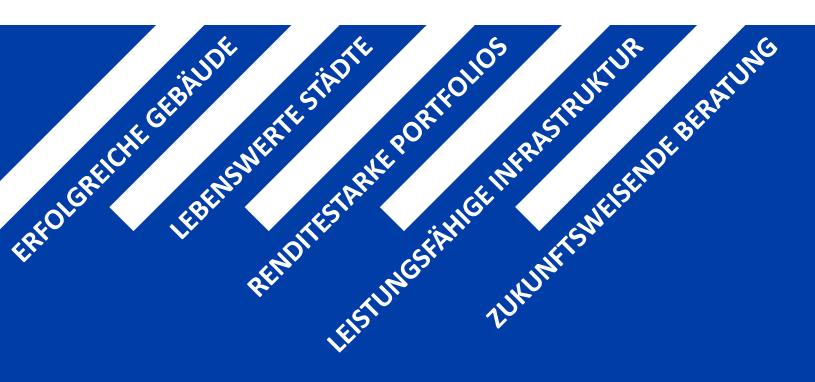
Bauforum 2022 - Urban Mining - Potenzial des Bestandes







Ivo Angehrn Leiter Beratung Nachhaltigkeit und Digitalisierung Drees & Sommer Schweiz Mobil +41 79 298 50 24 Email ivo.angehrn@dreso.com





DREES & SOMMER